

Katholische Kirchengemeinde St. Amandus Datteln			
Pfarrreirat		Sitzungsprotokoll	
			
Datum	09.09.2024	Beginn	19:00 Uhr
Ort	Amandus Forum	Ende	20:50 Uhr
Sitzungsleitung	Stefan Feldhaus		
Anwesende	Monika Bovenkerk, Stefan Feldhaus, Martina Frerich, Cornelia Drees, Andrea Joemann, Simone Kaschmer, Stefan Kratochvil, Petra Krumm, Pfarrer Heinrich Plaßmann, Anja Pries, Stephan Rowansek, Merle Schlegel, Gisbert Stimberg, Georg Teschers		
Gäste	Johanna Eickholt, Franz-Josef Welmann		

1. Unsere neue Pastoralreferentin Johanna Eickholt hat sich vorgestellt. Sie ist 33 Jahre und kommt aus Westbevern. Zuletzt war sie in Stadtlohn tätig und außerdem ist sie als geistliche Leitung in der Pfadfinderschaft St. Georg. Herzlich Willkommen!
2. Herr Plaßmann informierte, dass heute die Jury-Sitzung stattgefunden hat in der über 2 Modelle der künftigen Nutzung des Standortes St. Josef gesprochen wurde. Nach der Sitzung haben die anwesenden Mitglieder von Kirchenvorstand und Pfarrreirat für ein Modell ziemlich eindeutig gestimmt. Das Ergebnis soll in der kommenden Woche dem Kirchenvorstand vorgestellt werden und anschließend wird der Pfarrreirat per Mail informiert.

Am Samstag und Sonntag darauf wird nach den Messfeiern die Gemeinde über die Pläne informiert. Bei den vorgestellten Modellen handelt es sich um Entwürfe. Bei der späteren Umsetzung kann es noch zu Anpassungen kommen.

Es wird ein Gremium aus dem Pfarrreirat und Kirchenvorstand gegründet, welches sich mit den weiteren Maßnahmen zu dem bisherigen Standort der St. Josef-Kirche beschäftigt.

3. Herr Plaßmann stellt das neue Konzept zur Vorbereitung auf die Erstkommunion vor, die er in diesem Jahr übernimmt. Das Konzept berücksichtigt die Veränderungen der Glaubenserfahrungen der Erstkommunionfamilien und bietet mehr Flexibilität.

Die Ideen für die Erstkommunionvorbereitung im Jahr 2025 werden in der beigefügten Anlage zu diesem Protokoll genauer ausgeführt. Der Pfarrreirat hat sich einstimmig für die Durchführung dieses neuen Konzeptes ausgesprochen.

4. Zur weiteren Vorbereitung des Pastoralen Raumes finden weiter Treffen statt. Das Kooperations-Team trifft sich am 30.09. das nächste Mal. Die Hauptamtlichen wollen sich regelmäßig zum Austausch treffen im Rahmen eines Kollegiums. Auch die Küster der Gemeinden haben sich bereits zum Austausch getroffen und wollen dies wiederholen.

5. Die Rückmeldungen zur Umgestaltung des Kirchenraumes sind zum großen Teil positiv. Die Gottesdienstbesucher finden es sehr positiv, dass wir näher zusammenrücken und Gemeinschaft wieder erlebbar ist. Der Gesang wird als wesentlich angenehmer benannt.

Es gibt aber auch kritische Rückmeldungen, da z.B. der Altar nicht mehr im Mittelpunkt steht. Auch der Live-Stream ist noch nicht zufriedenstellend. Herr Plaßmann entwirft in den nächsten Tagen einen Rückmeldebogen um die Gottesdienstbesucher zu befragen wie die Umstellung der Kirchenbänke empfunden wird. Es soll auch noch eine weitere Alternative ausprobiert werden. Dabei sollen die Kirchenbänke in U-Form vor dem Altar positioniert werden.

Zur Firmung am 08.11. sollen die Bänke erst einmal wieder zurückgestellt werden. In der Emmaus-Kapelle sind auch diverse Stühle entfernt worden und weniger Sitzplätze stehen somit zur Verfügung. So ist mehr Platz geschaffen worden.

6. Die Verabschiedung von Stefanie Rüsweg, die uns Ende September verlässt, soll am 13.10. in der Messe um 11:00 Uhr stattfinden und anschließend bei Amandus isst gemeinsam enden.
7. Der Druck des Weihnachtspfarrbriefes soll in diesem Jahr etwas früher laufen. Der Entwurf soll Ende September an Wirtz Druck gegeben werden. So kann mit der Verteilung früher begonnen werden.
8. Verschiedenes:
 - Die „Stadtradel-Aktion“ läuft bereits
 - Bei der „Fair Trade-Aktion“ der Stadt Datteln gibt es nichts Neues
 - Zur Tische-Aktion gab es eine positive Resonanz. Es gab viele verschiedene Tische und viele gute Gespräche.
 - Am 03.10. findet in der Stadthalle zum Tag der deutschen Einheit eine Veranstaltung statt zum Thema „Datteln ist bunt – Einheit ist bunt“. Hierzu ist jeder eingeladen.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

09.09.2024

Andrea Joemann

Ideen für eine „schlanke“ Erstkommunionvorbereitung 2025

Vorüberlegungen:

Die Feier der Eucharistie ist Quelle und Höhepunkt unseres Glaubens. Zugleich haben wir in St. Amandus einen sonntäglichen Gottesdienstbesuch von unter 2% (noch unter dem ebenfalls niedrigen Bistums- und Deutschlanddurchschnitt).

Auch die Feier der Erstkommunion ist zu einem „einsamen Höhepunkt“ geworden und hat den Charakter der Einladung zu einer regelmäßigen Kommunionerfahrung verloren.

Längst nicht mehr alle Kinder erleben in ihrem privaten Umfeld religiöse Rituale und ihre gottesdienstlichen Erfahrungen speisen sich häufig aus Kindergarten- und Schulgottesdiensten.

Es gilt verantwortlich mit den personellen und zeitlichen Ressourcen umgehen, haupt- und ehrenamtlich wie auch mit den Ressourcen der Familien.

Das nachfolgende Konzept soll es zudem ermöglichen, dass die verantwortliche Leitung – z.B. im Krankheitsfalle – möglichst nahtlos ersetzt werden kann.

Vorstellung des neuen Konzeptes:

Elternabend: Einladung zu einem regelmäßigen religiösen Ritual

- Gott die Tür öffnen und ihm im eigenen Alltag erlebbar machen

Information an die Grundschulen

1 Weg: Gemeinsame Vorbereitung / 2 mögliche Abschlüsse

- Entscheidung für die Feier der Erstkommunion

oder

- Entscheidung für ein feierliches Fest der Taufferinnerung: Die Erstkommunion kann auch zu einem späteren Zeitpunkt gefeiert werden

5 Säulen:

(1) (2) (4) (5) jeweils ca. 2 Stunden

- **(1) Unser Freund heißt Jesus Christus ...** mit Agapefeier
- **(2) Der Kirchenraum erzählt ...** (evtl. mit PatInnen, TaufzeugInnen) ... mit Agapefeier
- **(3) 2 erklärende Gottesdienste** und weitere knapp-kurze Gebetsangebote
- **(4) Tut dies zu meinem Gedächtnis ...** mit Agapefeier
- **(5) So sehr hab ich dich lieb: Einladung zur Versöhnung** (mit nachfolgendem – freiwilligem! – Gesprächs- oder Beichtangebot)

NEU:

- Die 5 Säulen können in einem, aber auch in zwei aufeinanderfolgenden Jahren absolviert werden.

- Eine Familie kann den Weg mit mehreren Kindern (ab dem 3. Schuljahr) gemeinsam gehen. Damit ist der klassische Ansatz – Erstkommunionvorbereitung in der 3. Klasse – aufgehoben.

Termine:

Übungstermine

Termin für das Fest der Tauferinnerung

Termine der Erstkommunionfeiern:

- Auch Osternacht (21 Uhr statt 22 Uhr)?
- Nachösterliche Termine
 - 1 Termin auch ohne Kommunionkleidung

Wie es weitergehen kann:

- Einladung zum Mitwirken in der Messdienergemeinschaft ... die Mitfeier von Fronleichnam ... Angebote „zwischen den Erstkommunionfeiern ... „Staffelweitergabe“, z.B. bei einem Eröffnungsgottesdienst ...

Terminplaner

Elternabend 1: Noch vor den Herbstferien

Anmeldung

Start mit Gottesdienst: Januar 2025

(1) Unser Freund heißt Jesus Christus: Ende Januar 2025

(2) Der Kirchenraum erzählt: 2. Hälfte Februar 2025

(3) Erklärende Gottesdienste

(4) Tut dies zu meinem Gedächtnis: Mitte März 2025

(5) So sehr hab ich dich lieb: Einladung zur Versöhnung: Anfang April 2025

Elternabend 2

Erstkommunionfeiern

Osternacht, 21.00 Uhr 19.04.25, St. Amandus

Weitere Termine um und an Christi Himmelfahrt